



designing e-health

Start der Kommunikation mit HTTPS

Installationsanleitung für
Microsoft® Internet Explorer¹

¹ Internet Explorer ist eine Marke der Microsoft® Corporation

1 Start der HTTPS Kommunikation

Bevor eine HTTPS Verbindung zur GINA hergestellt werden kann, muss der *Microsoft Internet Explorer* neu gestartet werden, um die Änderungen im System zu übernehmen.

Eine Möglichkeit zur Kontrolle der erfolgreichen Installation der Zertifikate für den *Internet Explorer* finden Sie unter <http://www.sozialversicherung.at/HTTPS-GINA-ZUGRIFF> im Dokument „Anleitung - Kontrolle der Zertifikat-Installation *Microsoft Internet Explorer*“.

1.1 HTTPS Verbindung zur GINA

Um eine verschlüsselte Verbindung via HTTPS zur GINA herzustellen, kann die GINA auf herkömmlichen Weg aufgerufen werden. Im Startmenü (siehe Abbildung 1) wählen Sie den NEUEN Menüpunkt „**Am e-card Produktiv(s)system anmelden (verschlüsselt)**“. Sie werden dann automatisch auf die verschlüsselte HTTPS Verbindung umgeleitet.

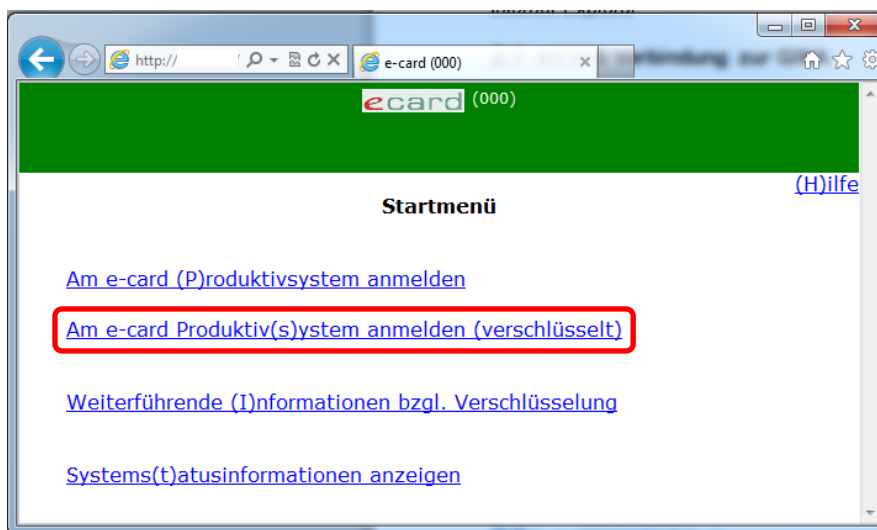


Abbildung 1: Internet Explorer - GINA Startmenü Anmeldung mit "Am e-card Produktiv(s)system anmelden (verschlüsselt)".

Alternativ dazu, tragen Sie in der Adressleiste des Browsers wie in Abbildung 2 die entsprechende HTTPS URL der GINA (z.B. <https://10.xxx.xxx.xxx> siehe folgendes Kapitel **1.2 IP Adresse der GINA**

Ist Ihnen die IP Adresse Ihrer GINA nicht bekannt, so gibt es eine einfache Möglichkeit diese herauszufinden. Stellen Sie eine „herkömmliche“ Verbindung mit dem Webbrowser zu Ihrer GINA her und starten Sie bitte die Anmeldung. In dem sich öffnenden Fenster wird die IP Adresse Ihrer GINA angezeigt (siehe Abbildung 4).

19.03.2012

Dialog auf:

Willkommen bei der Anmeldeur

Bitte stecken Sie Ihre Ordinationskarte in das Kartenlesegerät.

Kartenlesegerät:

Abbildung 4: Ermitteln der IP Adresse der GINA aus dem Anmeldefenster.

Diese IP Adresse tragen Sie zum Start einer verschlüsselten HTTPS Verbindung wie folgt in die Adressleiste Ihres Webbrowsers ein:

https://10.xxx.xxx.xxx) ein.

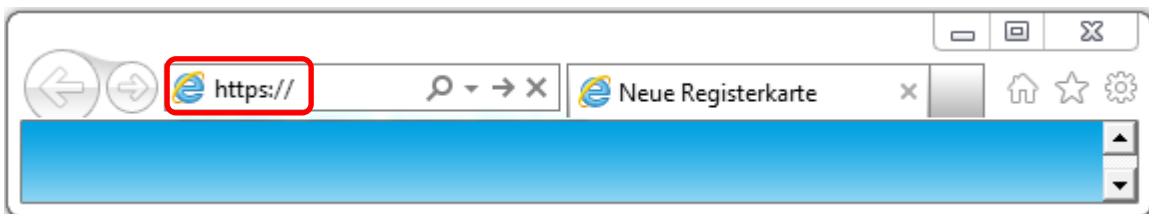


Abbildung 2: Internet Explorer - HTTPS Adresse aufrufen.

Es sollten keine Warnungen mehr auftreten. Das Symbol für eine sichere HTTPS Verbindung gibt Auskunft über das Zertifikat der GINA (siehe Abbildung 3).

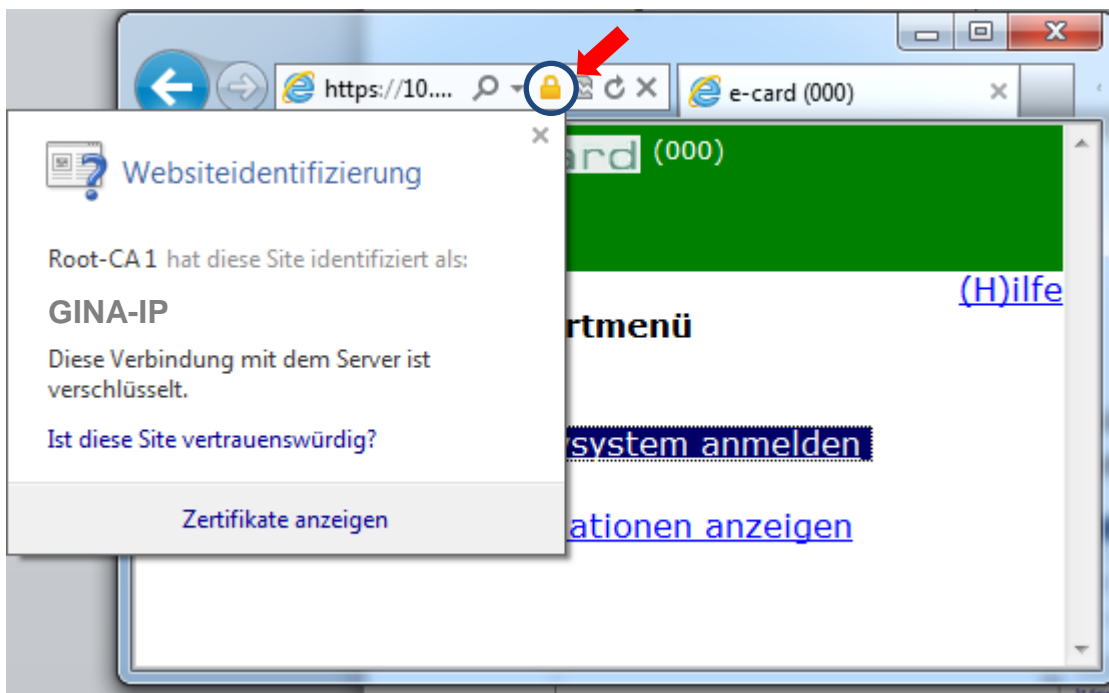


Abbildung 3: Internet Explorer - HTTPS-Verbindungsaufbau ohne Warnung

1.2 IP Adresse der GINA

Ist Ihnen die IP Adresse Ihrer GINA nicht bekannt, so gibt es eine einfache Möglichkeit diese herauszufinden. Stellen Sie eine „herkömmliche“ Verbindung mit dem Webbrowser zu Ihrer GINA her und starten Sie bitte die Anmeldung. In dem sich öffnenden Fenster wird die IP Adresse Ihrer GINA angezeigt (siehe Abbildung 4).

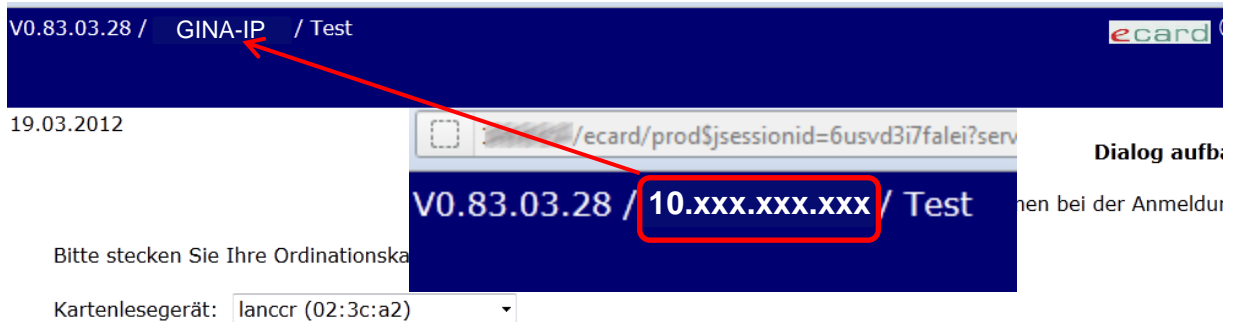


Abbildung 4: Ermitteln der IP Adresse der GINA aus dem Anmeldefenster.

Diese IP Adresse tragen Sie zum Start einer verschlüsselten HTTPS Verbindung wie folgt in die Adressleiste Ihres Webbrowsers ein:

<https://10.xxx.xxx.xxx>